

Zweite Begehung im Verfahren Systemakkreditierung Universität Freiburg 06. und 07. Juni 2019, Rektorat (6.OG)

Agentur: ZEvA, Hannover

Worum wird es gehen?

Begutachtung der ausgewählten Merkmale

- Prüfungssystem (formale und inhaltliche Vorgaben, Kompetenzorientierung)
- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung von Studiengängen

in der definierten Stichprobe

- Sustainable Systems Engineering (B.Sc., Technische Fakultät)
- Geowissenschaften (B.Sc., Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen)
- Hydrologie (M.Sc., Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen)
- Liberal Arts and Sciences (B.A./B.Sc., University College Freiburg)
- Lehramt Gymnasium (M.Ed. und Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang), insbesondere bildungswissenschaftliche Anteile sowie Teilstudiengänge Sport

sowie weitere Aspekte

- Leitbilder und Zielsysteme
- Prozesse zur Sicherstellung rechtlicher Vorgaben
- Prozesse zum Umgang mit internen Konflikten
- Prozesse der fakultätsinternen Qualitätssicherung
- Strukturelle Anpassungen (bspw. Einbindung Studierende)
- Leitfäden, Informationen, Kommunikation

Wie wird begutachtet?

Einreichung vorbereitender Unterlagen bis Ende April

- Dokumentation durchgeführter Akkreditierungsverfahren inkl. Studiengangdokumente
- Dokumentation fakultätsinterner Prozesse (insb. Philosophische Fakultät)
- Dokumentation der Systemveränderungen
- Leitfäden, Handbücher, Satzungsentwürfe, ...

Gespräche der Gutachtergruppe vor Ort (3 Hochschulvertreter*innen, 1 Praktiker, 1 Studierender, eine Vertreterin des KuMi) mit

- Hochschulleitung
- Studierenden (aus den o.g. Studiengängen sowie Gremien)
- Vertreterinnen und Vertretern der Fakultäten
- Zentraler Verwaltung
- Verantwortlichen für die Themen Gleichstellung/Gender/Diversity



Welches sind die Schwerpunkte der Weiterentwicklung des bekannten Systems?

- Umsetzung der Studienakkreditierungsverordnung in Studiengängen und Verfahren
- Stärkung der Rolle des IAA-Direktoriums und geplante Erweiterung auf alle Statusgruppen
- Weiterentwicklung Akkreditierungsprozess (u.a. Verschlankung, externe Praxisgutachter, Verlängerung Akkreditierungszeitraum von 6 auf 8 Jahre, Besonderheiten Lehrerbildung, ...)
- Anpassung und Weiterentwicklung der Prozesse „Studiengangplanung“ (Veröffentlichung im April)
- Leitfäden Akkreditierung, Modulhandbücher, Gutachterausswahl, fakultätsinternes QM, ...
- Leitbild Lernen und Lehren
- Entwurf für neue Satzung Evaluation/QM in der Lehre (Verabschiedung nach Begehung)
- Etablieren eines Prozesses für Beschwerden und Widersprüche

Welche Termine sind bis Juni 2019 geplant?

- Workshop für alle interessierten Studierenden der ALU zum Thema QM/Akkreditierung in Zusammenarbeit mit evalag am 16.05.2019 (ca. 14-17 Uhr)
- Briefings/Vorbereitungsgespräche für alle Teilnehmer*innen der Begehung im Mai 2019
- Voraussichtlich Informationsveranstaltung für alle Interessierten und „Betroffenen“ im April/Mai 2019

Wie geht es nach der Begehung weiter?

- Entscheidung über Systemakkreditierung ALU im November 2019, inkl. „Post-Hoc-Akkreditierung“ aller Studiengänge, die bereits ein internes Verfahren durchlaufen haben
- Zwischenbegutachtung durch ZEVA nach 3 Jahren, Reakkreditierung nach 6 (oder 8?) Jahren
- Erfassen aller Studiengänge im Laufe der nächsten Jahre

Wo gibt es detaillierte Informationen?

- Website: <http://www.uni-freiburg.de/go/qmlehre>
- Telefon: 0761 - 203 54158

